

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0582/08	Datum 14.11.2008
Dezernat: II	II/01	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	25.11.2008	nicht öffentlich	Beschlussfassung
Finanz- und Grundstücksausschuss	14.01.2009	öffentlich	Beratung
Stadtrat	22.01.2009	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Jahresabschluss der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH zum 31.03.2007

Beschlussvorschlag:

- Der Stadtrat nimmt den von der Gliemer + Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2006/2007 der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH zum Bilanzstichtag 31.03.2007 zur Kenntnis.
- Die Gesellschaftervertreter der Landeshauptstadt Magdeburg in der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH werden angewiesen:
 - den Jahresabschluss zum 31.03.2007 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 95.225,38 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 10.644,51 EUR festzustellen;
 - den Jahresüberschuss in Höhe von 10.644,51 EUR mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 11.846,80 EUR zu verrechnen und den neuen Gewinnvortrag in Höhe von 22.491,31 EUR auf neue Rechnung vorzutragen;
 - dem Geschäftsführer, Herrn Alfred Raabe, für das Geschäftsjahr 2006/2007 Entlastung zu erteilen.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA		NEIN	X

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche Folgekosten/ Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	Jahr der Kassenwirk- samkeit
(Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	ab Jahr			
	keine			
Euro		Euro		Euro

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:	
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:			
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr				davon Vermögens- haushalt im Jahr				Jahr		Euro	
mit		Euro		mit		Euro		Jahr		Euro	
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							
				Prioritäten-Nr.:							

Termin für die Beschlusskontrolle	31.03.2009
-----------------------------------	------------

federführendes/r Amt/FB		Herr Koch
----------------------------	--	-----------

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	Herr Zimmermann
-----------------------------------	--------------	-----------------

Begründung:

Der Jahresabschluss der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH zum Bilanzstichtag 31.03.2007 erhielt von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Gliemer + Partner GmbH einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk (Anlage 1).

Der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.04.2006 bis 31.03.2007 ist als Anlage 4 beigelegt. Der Wirtschaftsprüfer hält die Darstellung und Beurteilung der Lage des Unternehmens und seiner voraussichtlichen Entwicklung durch die Geschäftsführung im Jahresabschluss und im Lagebericht für zutreffend.

Die Prüfung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäfts-führungsorganisation, des Geschäftsführungs-Instrumentariums und der Geschäftsführertätigkeit ergab keine wesentlichen Beanstandungen.

Das Geschäftsjahr 2006/2007 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 10.644,51 EUR ab.

Grundsätzliche Feststellungen des Abschlussprüfers

In der Stellungnahme des Abschlussprüfers zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter werden nachfolgende Aussagen getroffen:

Nach dem abschließenden Ergebnis der Jahresabschlussprüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen des Abschlussprüfers ist die Beurteilung der Lage der Gesellschaft, einschließlich der dargestellten Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung plausibel und folgerichtig abgeleitet. Die Prüfung hat keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass der Fortbestand des Unternehmens gefährdet ist.

Zur Prüfung gemäß § 321 Abs. 1. Satz 3 HGB hat der Abschlussprüfer Verstöße gegen sonstige gesetzliche und gesellschaftsrechtliche Regelungen in der Weise festgestellt, dass entgegen § 42 a GmbH und § 10 des Gesellschaftsvertrages die Jahresabschlüsse für die Geschäftsjahre 2004/05 und 2005/06 bis zum Zeitpunkt der Prüfung durch die Gesellschafterversammlung nicht festgestellt worden.

Darüber hinaus wurde der Jahresabschluss zum 31.03.2007 nicht innerhalb der in § 12 Nr. 1 des Gesellschaftsvertrages geforderten Frist aufgestellt.

Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der Bilanz**Aktiva**

Immaterielle Vermögensgegenstände

4.916,00 EUR

Die Bilanzposition betrifft die im Geschäftsjahr angeschaffte Software eines virtuellen Weihnachtsmarktes.

Sachanlagen

1.599,00 EUR

Die Sachanlagen betreffen die Betriebs- und Geschäftsausstattung. Im Berichtsjahr wurde ein Notebook angeschafft.

Fertige Erzeugnisse und Waren 5.128,00 EUR

Unter dieser Bilanzposition wird ein zum Weiterverkauf bestimmter Stromverteiler ausgewiesen.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 9.343,86 EUR

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden durch eine Saldenliste sowie eine Offene-Posten-Liste nachgewiesen. Vom Bestand wurden Wertberichtigungen in Höhe von 4.634,07 EUR abgesetzt.

Sonstige Vermögensgegenstände 8.337,71 EUR

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten Forderungen gegenüber dem Finanzamt bezüglich Umsatz-, Körperschaft- und Gewerbesteuer.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten 62.124,60 EUR

Der Kassenbestand ist durch das entsprechende Kassenbuch nachgewiesen und der Bankbestand durch Kontoauszug des Kreditinstitutes belegt.

Rechnungsabgrenzungsposten 3.776,21 EUR

Unter diesem Posten werden Abschläge für Strom, Wasser und Abwasser periodengerecht abgegrenzt.

Passiva

Gezeichnetes Kapital 25.000,00 EUR

Zum 31.03.2007 werden die Anteile von den folgenden Gesellschaftern gehalten:

	EUR	%
Landeshauptstadt Magdeburg	13.000,00	52,0
Verein selbständiger Gewerbetreibender, Markt- und Messereisender e. V.	3.000,00	12,0
Magdeburger Schaustellerverein e. V.	3.000,00	12,0
Interessengemeinschaft Innenstadt Magdeburg e. V.	3.000,00	12,0
Stadtmarketing „Pro Magdeburg“ e. V.	3.000,00	12,0
	<u>25.000,00</u>	<u>100,0</u>

Steuerrückstellungen 11.861,69 EUR

Die Steuerrückstellungen betreffen Körperschaftssteuer und Solidaritätszuschlag zur Körperschaftssteuer sowie Umsatzsteuer.

Sonstige Rückstellungen 10.445,00 EUR

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die voraussichtlichen Abschluss- und Prüfungskosten sowie die Rückstellungen für Resturlaub und Tantieme.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

5.251,26 EUR

Es handelt sich um Verbindlichkeiten aus bezogenen Warenlieferungen und Leistungen, die anhand einer Saldenliste und einer Offene-Posten-Liste nachgewiesen wurden.

Sonstige Verbindlichkeiten

20.176,12 EUR

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten im Wesentlichen einen SWM Stromverteilerkasten (6,1 Tsd. EUR), Kationen für Weihnachtsmarktstände (4,4 Tsd. EUR), Doppelzahlungen diverser Debitoren (3,4 Tsd. EUR), Verbindlichkeiten aus Lohn, Gehalt, soziale Sicherheit und Berufgenossenschaft (2,8 Tsd. EUR), Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt aus Lohn-, Kirchen- und Umsatzsteuer (2,0 Tsd. EUR) und übrige Sonstige Verbindlichkeiten (1,5 Tsd. EUR).

Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung*Umsatzerlöse*

432.781,31 EUR

Diese Position beinhaltet Erlöse aus Standgeldern (219,8 Tsd. EUR), der Elektro- und Wasserabrechnung (64,6 Tsd. EUR), den Budenmieten (55,2 Tsd. EUR), der Weiterberechnung Werbe- (39,1 Tsd. EUR) und Wachkosten (23,4 Tsd. EUR), Erlöse Müll (20,7 Tsd. EUR) sowie sonstige Erlöse (10,0 Tsd. EUR).

Sonstige betriebliche Erträge

1.115,10 EUR

Ausgewiesen werden im Wesentlichen Vertragsstrafen und Mahngebühren.

Materialaufwand

344.322,75 EUR

Unter dieser Position werden die bezogenen Leistungen für die Durchführung des Magdeburger Weihnachtsmarktes 2006 ausgewiesen. Im Einzelfall betrifft dies Fremdleistungen (187,5 Tsd. EUR), Gas/Strom/Wasser (48,6 Tsd. EUR), Werbekosten/Öffentlichkeitsarbeit (47,1 Tsd. EUR), Aufwendungen Miethütten (46,0 Tsd. EUR) und Gebühren für die Nutzung der Fläche (15,1 Tsd. EUR).

Personalaufwand

29.276,23 EUR

Die Position beinhaltet die vertraglich vereinbarten Vergütungen des Geschäftsführers einschließlich der Sozialabgaben und der durch die Gesellschafterversammlung beschlossenen Tantieme.

Abschreibungen

1.555,45 EUR

Die Abschreibungen betreffen im Wesentlichen die immateriellen Vermögensgegenstände (1,0 Tsd. EUR), die Sachanlagen (0,3 Tsd. EUR) und die Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter (0,3 Tsd. EUR).

Sonstige betriebliche Aufwendungen

40.762,00 EUR

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen Betriebs- (18,9 Tsd. EUR), Verwaltungs- (15,1 Tsd. EUR), und Vertriebsaufwendungen (5,2 Tsd. EUR) sowie übrige betriebliche Aufwendungen (1,6 Tsd. EUR) der Gesellschaft.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

7.335,47 EUR

Die Position beinhaltet im Wesentlichen Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag (3,9 Tsd. EUR) und Gewerbesteuer (3,4 Tsd. EUR) für das Geschäftsjahr 2006/2007.

Zusammenfassung

Der geprüfte Jahresabschluss 2006/2007 wurde in der Gesellschafterversammlung am 29.10.2008 zur Kenntnis genommen. Es wurde einstimmig beschlossen, dem Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg zu empfehlen, den Jahresüberschuss zum 31.03.2007 in Höhe von 10.644,51 EUR in der Gesellschaft zu belassen und auf neue Rechnung vorzutragen (Anlage 5).

Das Dezernat Finanzen und Vermögen/Beteiligungsverwaltung schließt sich dem Vorschlag der Gesellschafterversammlung an.

Die Gesellschaftervertreter der Landeshauptstadt Magdeburg in der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH sollten daher angewiesen werden, den Jahresabschluss zum 31.03.2007 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 95.225,38 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 10.644,51 EUR festzustellen, den Jahresüberschuss in Höhe von 10.644,51 EUR auf neue Rechnung vorzutragen und den Geschäftsführer, Herrn Alfred Raabe, für das Geschäftsjahr 2006/2007 zu entlasten.

Das Prüfungsergebnis zum 31.03.2007 einschließlich des Bestätigungsvermerkes, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Gesellschaft sind als Anlagen enthalten. Des Weiteren ist die Beschlussvorlage der 32. Gesellschafterversammlung am 29.10.2008 – Top 6 beigelegt. Der Prüfbericht kann nach Absprache in der Beteiligungsverwaltung im Dezernat Finanzen und Vermögen eingesehen werden.

Anlagen:

- 1 Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
- 2 Bilanz zum 31.03.2007
- 3 Gewinn- und Verlustrechnung
- 4 Lagebericht
- 5 Beschlussvorlage der 32. Gesellschafterversammlung am 29.10.2008 – Top 6